

WAHLBEILAGEN 2026

Wiederwahlen: Vorstand

Im Sinne der stetigen Erneuerung bei gleichzeitiger Kontinuität schlägt der Vorstand vier Kandidat*innen zur Wiederwahl vor.

Lars Koch



bisher

Lars wohnt mit seiner Familie im «Murmelibau» des Wohn- und Gewerbebaus Kalkbreite – ein höhlenartiges Konglomerat aus vier zusammengelegten Wohnungen. Er bereichert den Vorstand mit seiner ruhigen, wohlüberlegten Art, ohne dass damit Berührungsängste einhergingen. Als Fachmann für das Soziale mitverantwortet er die Schwerpunkte «Mitwirkung» und «Zusammenleben» und begleitet die Organisationsentwicklung in struktureller und kultureller Hinsicht. Lars ist seit 2022 im Vorstand der Genossenschaft und stellt sich zur Wiederwahl.

Profil

Lars ist ausgebildeter Landschaftsgärtner und hat einen Bachelor in sozialer Arbeit, Schwerpunkt Soziokultur. Er war früher Jugendarbeiter in den Quartieren Wollishofen und Leimbach, seit 2013 und bis 2023 leitete er die Standorte Kreise 9 und Hard der Offenen Jugendarbeit Zürich (OJA). Seit 2023 leitet er den Betrieb OJA West mit den drei Standorten in den Kreis 3, 4 & 9.

Das sagt er selbst

«Als Bewohner erster Stunde die Kalkbreite auch die nächsten Jahre im Vorstand mitprägen zu können, würde mich sehr freuen! Dabei ist es mir ein grosses Anliegen dem Bestehenden Sorge zu tragen und dies auch weiterzuentwickeln, währenddem neue Projekte in Angriff genommen werden.»

Carlo Metz



bisher | Co-Präsidium

Carlo bringt langjährige Lebens- und Berufserfahrung als Geschäftsleiter und Führungsperson mit — geprägt durch Stationen im Finanzsektor sowie durch seine Arbeit in der Organisationsentwicklung und als Mediator. Diese fachliche Breite, verbunden mit seiner Reflexionsbereitschaft, seinem aufmerksamen Geist und seiner zugleich ruhigen Art, wird im Vorstand sehr geschätzt. Carlo gehört dem Vorstand seit 2022 an und engagiert sich im Finanzausschuss der Genossenschaft. Seit 2024 übernimmt er gemeinsam mit Sabina Ruff das Co-Präsidium. Er stellt sich zur Wiederwahl.

Profil

Carlo ist ausgebildeter Bankkaufmann und Mediator SDM und verfügt über einen MAS in angewandter Ethik. Vertieft hat er sein Profil durch Weiterbildungen in Organisationsentwicklung, Kommunikation und Konfliktbegleitung. Nach 25 Jahren bei der UBS entschied er sich für einen Wechsel in eine sinnstiftende, gemeinwohlorientierte Tätigkeit. Seit Anfang 2019 ist er Geschäftsführer der Gemeinschaft Hard — einer Wohn- und Gewerbegemeinschaft mit 45 Wohnungen und 40 selbständigen Betrieben, ergänzt durch ein Kleinwasserkraftwerk, einen biologisch zertifizierten Landwirtschaftsbetrieb und ein vielfältiges Kulturangebot.

Das sagt er selbst

«Als Kaffee-Liebhaber, Zahlenmensch, Bergler und Naturfreund, Wahlzürcher und Teamplayer mit Freude am Kontakt zu Menschen unterschiedlichster Hintergründe und Kulturen begleite ich das Kalkbreite-Team seit 2022 mit grosser Überzeugung. Im Co-Präsidium setze ich mich auch in der kommenden Periode für tragfähige Lösungen und eine nachhaltige Weiterentwicklung unserer Genossenschaft ein. Für euer Vertrauen danke ich euch herzlich!»

Sabina Ruff



bisher | Co-Präsidium

Sabina gestaltet Prozesse dort, wo unterschiedliche Welten aufeinandertreffen – zwischen Verwaltung, Politik und Gesellschaft, zwischen Raum und Anspruch. Ihre Arbeit bewegt sich an den Schnittstellen von Planung und sozialer Wirklichkeit: moderierend, verbindend, entwickelnd.

Gemeinden und Quartiere versteht sie als lebendige Gefüge. Durch Sozialraumanalysen, partizipative Formate und kluges Prozessdesign macht sie Potenziale sichtbar, führt unterschiedliche Perspektiven zusammen und lässt leise Stimmen laut werden. Brachen werden zu Möglichkeitsräumen, Beteiligung zu gelebter Praxis. So schafft sie Rahmen, in denen Zusammenarbeit entsteht – interdisziplinär, ko-kreativ und zielgerichtet. Im Zentrum steht dabei immer die Frage: Wie kann Entwicklung gemeinsam getragen werden? Sabina hat sich schon in den Gründungsjahren in die Prozesse der Genossenschaft Kalkbreite eingebracht und entwickelt die Kalkbreite-Kultur seit 2022 als Vorstandmitglied und seit 2023 als Co-Präsidentin aktiv weiter – sie möchte dies auch fortan gerne tun und stellt sich zur Wiederwahl.

Profil

Sabina ist ausgebildete Sozialwissenschaftlerin mit Weiterbildung in Public Health, Philosophie, systemischer Organisationsentwicklung und Urbanistik. Sie leitet seit 2018 ihr eigenes Büro «Laboratorium für Zukunftsgestaltung» als Expertin in Projekten der sozialen Gemeinde-, Quartier-, und Stadtentwicklung. In diesen Themen setzt sie sich für eine wirtschaftlich resiliente, lebenswerte, nachhaltige Entwicklung von Arealen, Gemeinden und Quartieren ein, für eine zukunftsfähige Lebenswelt. Daneben hat sie diverse Lehraufträge an Hochschulen, wird als Referentin und Moderatorin gebucht und entwickelt Innenstädte – immer mit dem Fokus auf die Menschen und deren Bedürfnisse.

Das sagt sie selbst

«Ich bin überzeugt, dass Stadt mehr sein kann als gebaute Struktur. Kalkbreite steht für mich exemplarisch für eine andere Art des Bauens und Zusammenlebens: solidarisch, ressourcenschonend und vielfältig. Mein Engagement speist sich aus dem Wunsch, solche Modelle weiterzuentwickeln und zugänglich zu machen. Es geht darum, Räume zu schaffen, in denen Menschen nicht nur wohnen, sondern sich einbringen, Verantwortung übernehmen und Gemeinschaft aktiv gestalten können. Die Genossenschaft ist dabei mehr als eine Organisationsform – sie ist ein Versprechen: dass wir Stadt gemeinsam denken, aushandeln und leben können. Dieses Versprechen mitzugestalten und in die Zukunft zu tragen, ist für mich Antrieb und Verpflichtung zugleich.»

Michaela Pöschik



bisher

Michaela's Leben dreht sich im wahrsten Sinne des Wortes um die Kalkbreite – auf dem Weg zur Arbeit, zur Kita, nach Hause, immer ist der grosse Blockrandbau in ihrem Blickfeld. Mit ihrer authentischen und direkten Art scheut sie sich nicht, kritische Fragen zu stellen und bringt Schwung und Stimmung in die Vorstandsrunde. Ihre internationale Laufbahn bescherte ihr nicht nur diverse Fremdsprachenkenntnisse, sondern auch interdisziplinäres Fachwissen und Expertise in den Themenfeldern Mathematik, Finanzen und Architektur. Mit diesem Fachwissen und ihrem Netzwerk in der Immobilien- und Genossenschaftswelt ist sie seit 2024 an vorderster Front an der Evaluation neuer Wachstumsopportunitäten dabei. Michaela stellt sich zur Wiederwahl.

Profil

Nach dem Studium der Mathematik und Finanzmarktökonomie und nahezu einem Jahrzehnt in der Finanzbranche, schlug Michaela einen Richtungswechsel ein, absolvierte eine Interior Design Ausbildung in New York und eine Ausbildung zur Architektin an der ETH Zürich. Mittlerweile sesshaft in Zürich arbeitet sie seit mehreren Jahren in der Immobilienbranche und ist seit zwei Jahren selbständig an der Schnittstelle Architektur, Projektentwicklung und Immobilien tätig.

Das sagt sie selbst

«Was mir an der Genossenschaft Kalkbreite besonders sympathisch ist, ist ihr Bestreben nicht nur Wohnraum für wenige, sondern Stadtraum für viele zu schaffen. Mithelfen diese Vision weiter umzusetzen, finde ich eine grossartige Sache. »

Neuwahlen: Vorstand

Zur fachlichen Unterstützung und Komplementierung des Gremiums schlägt der Vorstand ein neues Mitglied zur Wahl vor.

Tobias Uthe**Profil**

Nach dem Studium der internationalen Beziehungen in St. Gallen und São Paulo sowie dem Master in Management & Finance in London und Lissabon sammelte Tobias mehrjährige Berufserfahrung in der Finanz- und IT-Branche. Zunächst arbeitete er für die Credit Suisse und übernahm anschliessend die Leitung von Finanzen, Strategie und IT bei einer Schweizer Privatbank. Heute, nach Gründung und Verkauf eines Softwareunternehmens im KI-Bereich, arbeitet er als Unternehmer und freiberuflicher Berater an der Schnittstelle von Technologie und Unternehmensführung.

Das sagt er selbst

“Werte entstehen nicht in Debatten, sondern dort, wo Menschen miteinander leben. Die Genossenschaft Kalkbreite ist für mich ein gelebtes Beispiel einer offenen, inklusiven und selbstbestimmten Gesellschaft, genau jene Zukunft, an der ich mitwirken möchte. Ich würde mich freuen, mit meiner Erfahrung dazu beizutragen, die Genossenschaft technologisch zukunftssicher aufzustellen und nachhaltig weiterzuentwickeln.”

Verabschiedung und Neuwahlen: Ombudsstelle

Wir verabschieden unsere langjährige Ombudsfrau Esther Haas und ihren Ombudspartner Jonas Nakonz. Seit 2020 begleiteten sie unsere Genossenschaft als eingespieltes Team. Für ihr Engagement bedanken wir uns herzlich!

Susana Méndes**Profil**

Susana Méndez ist systemisch-lösungsorientierte Coachin, Mediatorin und Organisationsberaterin mit Erfahrung in Bildung, Politik und sozialen Organisationen. Sie begleitet Menschen und Teams in Veränderungsprozessen, moderiert Konflikte und verbindet analytisches Denken mit wertschätzender Kommunikation.

Sandro Schmidlin**Profil**

Sandro Schmidlin ist Mediator und Facilitator mit Erfahrung in Nachhaltigkeit, Entwicklungszusammenarbeit und partizipativen Prozessen. Er verbindet Empathie, interkulturelle Kompetenz und analytisches Denken und engagiert sich für gemeinschaftliches Zusammenleben und soziale Themen.

→ **Der Vorstand empfiehlt die Wahl von Susana Méndes und Sandro Schmidlin**

Wiederwahlen: Revisionsstelle



Die Firma OBТ wurde 2022 auf Empfehlung des Finanzausschusses vom Vorstand vorgeschlagen und durch die Generalversammlung gewählt. Die Firma OBТ kennt das genossenschaftliche Umfeld gut und zeichnet sich auch für die Revisionen einiger anderer Genossenschaften verantwortlich. Finanzausschuss und Geschäftsstelle sind mit der Zusammenarbeit sehr zufrieden.

→ Der Vorstand schlägt die Wiederwahl der Firma OBТ vor.